

Budget Gemeindeorgane und Stabsstellen

Produkte

000.1 Politische Steuerung / Zentrales Stadtmanagement

010.1 Zentrales Controlling

020.1 Öffentlichkeitsarbeit

030.1 Gleichstellung

040.1 Steuerungsunterstützung durch Berichterstattung

Vorbericht zum Budget „Gemeindeorgane und Stabsstellen“

Allgemeines

Im Rahmen des Budgets „Gemeindeorgane und Stabsstellen“ werden die strategischen Herausforderungen der Stadt Dülmen identifiziert und analysiert. Es werden daraufhin strategische Entwicklungsziele und Handlungsschwerpunkte der Stadt Dülmen erarbeitet sowie wichtige tagesaktuelle Entscheidungen getroffen. Dabei werden die Sichtweisen von Verwaltungsleitung und Politik zusammengeführt. Die unterschiedlichen Stabsstellen beraten hierbei direkt die Verwaltungsführung und bereiten Entscheidungsgrundlagen für Politik und Verwaltungsführung vor.

Das Produkt Politische Steuerung / Zentrales Stadtmanagement umfasst die Entwicklung sämtlicher strategischer Zielsetzungen der Stadt Dülmen, die in den einzelnen Fachbudgets konkretisiert und durch sie umgesetzt werden. Die Vorgehensweise bei zentralen Projekten und Maßnahmen wird abgestimmt und tagesaktuelle Einflüsse werden berücksichtigt.

Die frühere Stabstelle Europakoordination und Strategisches Controlling wird ab dem Jahr 2012 in die Stabstelle Zentrales Controlling umtituliert. Die Aufgaben der Europakoordination wurden vor dem Hintergrund der finanziell angespannten Situation auf ein Minimum reduziert. Hieraus resultierend wird es für die Europakoordination bei dieser Stabstelle keinen Personaleinsatz im Jahr 2012 geben.

Das zentrale Controlling wurde umformuliert, da die Stelle sowohl Aufgaben des strategischen Controllings sowie auch Aufgaben des operativen Controllings wahrnimmt. Die Aufgabenschwerpunkte der Stabstelle Zentrales Controlling liegen im Jahr 2012 bei der weiteren Optimierung des Berichtswesens sowohl für die Politik als auch intern für die Verwaltung sowie einem vermehrten Einsatz von Wirtschaftlichkeitsberechnungen.

Arbeitsschwerpunkte der Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bilden im Jahr 2012 neben ihren originären Aufgaben die Außendarstellung der Verwaltungsarbeit und die Darstellung städtischer Aktivitäten/Veranstaltungen. Zudem gilt es, den neu gestalteten Internetauftritt zu optimieren. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der strategischen Kommunikationsplanung und Platzierung von ausgewählten Themenfeldern in den Medien.

Die Stabsstelle Gleichstellungsstelle hat ihren Aufgabenschwerpunkt 2012 gemäß ihrem im Landesgleichstellungsgesetz NW, der Gemeindeordnung und in der Hauptsatzung der Stadt Dülmen festgelegten Auftrag. Dieser liegt vorrangig im verwaltungsinternen Arbeitsauftrag. Sie wirkt bei allen Vorhaben und Maßnahmen der Stadt Dülmen, die die Belange von Frauen berühren oder Auswirkungen auf die Gleichberechtigung von Frau und Mann und der Anerkennung ihrer gleichberechtigten Stellung in der Gesellschaft haben, mit.

Die Gleichstellungsbeauftragte arbeitet in örtlichen und überörtlichen Netzwerken mit, um auf mädchen- und frauenspezifische Benachteiligungen aufmerksam zu ma-

chen, Präventionsmaßnahmen zu entwickeln und durchzuführen. Die Integration von Mädchen und Frauen mit Migrationshintergrund sind integraler Bestandteil der Maßnahmen. Frauen, die den Wiedereinstieg nach einer Familienphase suchen, werden durch Beratungsangebote unterstützt.

Sowohl im internen wie auch externen Handlungsfeld der Gleichstellungsstelle zeichnet sich die Bedeutung der geschlechtsneutralen Vereinbarkeit von Familie und Beruf als langfristiger Arbeitsschwerpunkt ab. Familien mit Kindern sollen in der Wahrnehmung ihrer Aufgaben als Eltern und Arbeitnehmer unterstützt werden. Auch die Vereinbarkeit von Arbeit und die Pflege von Angehörigen, für Frauen und Männer, soll in Zukunft mehr in den Blick genommen werden.

Die Aufgabenschwerpunkte der Stabsstelle Rechnungsprüfung liegen im Jahr 2012 bei den gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen, den baubegleitenden Prüfungen sowie den von der Stadtverordnetenversammlung übertragenen Aufgaben.

Einen besonderen Schwerpunkt bei den gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen bildet im Jahr 2012 die Prüfung des ersten doppeljährigen Jahresabschlusses nach den Grundsätzen des NKF zum 31.12.2008. Anders als noch im Vorjahr geplant, wird die Rechnungsprüfung keinen Wirtschaftsprüfer mit der Prüfung des Jahresabschlusses beauftragen. Stattdessen soll die Prüfung vollständig durch die Rechnungsprüfung erfolgen und nur bei Bedarf zu einzelnen Sachverhalten und Fragestellungen externe Beratung hinzugezogen werden. Ob auch die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2009 in 2012 erfolgen kann, ist derzeit noch nicht absehbar.

Die noch ausstehenden Jahresabschlüsse sollen in den kommenden Jahren sukzessive durch die Rechnungsprüfung geprüft werden.

Wie schon in den Vorjahren wird es auch im Jahr 2012 Querschnittsprüfungen im Hinblick auf die Ausschreibung, Vergabe und Abrechnung von Bau-, Liefer- und Dienstleistungen in den Fachbereichen der Stadtverwaltung und den Eigenbetrieben geben. Der jeweilige Umfang der Prüfung ergibt sich aus den zur Verfügung stehenden zeitlichen und personellen Ressourcen.

Soweit es die Zeit erlaubt, wird die Rechnungsprüfung Vorprüfungen gem. § 100 Abs. 4 Landeshaushaltsordnung durchführen.

Zielvereinbarungen Budget Gemeindeorgane und Stabsstellen

Die Stabsstellen vereinbaren mit der Politik folgende Ziele für das Jahr 2012:

Pro- dukt:	Ziel	Maßnahme	Kennzahl / Mess- barkeit
010.1	Verbesserung der Datengrundlagen auf derer (Investitions-) Entscheidungen getroffen werden.	Investitions- und Wirtschaftlichkeitsbe- rechnung	10 Analysen
010.1	Weitere Optimierung des Berichtswesens für Politik und Verwaltung	Bedarfsabfrage bei Politik und Verwal- tung; anschließend der Versuch, die Bedarfe zu befriedigen.	12 Gesprächstermine
020.1	Optimierung der Außendarstellung von Verwaltung und Stadt	<ul style="list-style-type: none"> • Optimierung und ständige Aktualisie- rung des Internetauftritts • Erstellung von Veröffentlichung von Texten, Grußworten und Fotos • Platzierung ausgewählter Themen 	Anzahl der Veröffentli- chungen

Pro- dukt:	Ziel	Maßnahme	Kennzahl / Mess- barkeit
030.1	Förderung und Aktivierung von Frauen in der Kommunalpolitik 1. Unterstützung von Kommunalpolitikerinnen 2. Langfristige Förderung des politischen Engagements von Frauen	1. Auftaktveranstaltung „Frauen Macht Kommune“ Frauenfrühstück für Ratsfrauen	1 Veranstaltung Jan. 2012 TN-Zahl 8
030.1	Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf Unterstützung von Mitarbeiter/Innen, die durch familiäre Tätigkeiten, Betreuung von Kindern oder zu pflegende Familienangehörige besonders belastet sind	Inhouse –Seminar „Work-Life-Balance“ Familie und Beruf mit Souveränität und positiver Einstellung unter einen Hut bringen	1 Tagesseminar TN-Zahl 12

Haushaltsplan 2012


Teilergebnisplan Budget Gemeindeorgane und Stabsstellen

Stadt Dülmen

Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	120,00	1.250,00	1.000,00	1.010,00	1.020,00	1.030,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.270,71	17.194,00	19.427,00	19.630,00	19.840,00	20.050,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	27,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	10.418,15	18.444,00	20.427,00	20.640,00	20.860,00	21.080,00
11	- Personalaufwendungen	-881.621,69	-907.627,00	-886.865,00	-895.730,00	-904.680,00	-913.720,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-122.463,13	-123.580,00	-149.011,00	-150.500,00	-152.000,00	-153.520,00
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-334.792,87	-374.834,00	-353.222,00	-353.810,00	-354.340,00	-354.880,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.338.877,69	-1.406.041,00	-1.389.098,00	-1.400.040,00	-1.411.020,00	-1.422.120,00
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-1.328.459,54	-1.387.597,00	-1.368.671,00	-1.379.400,00	-1.390.160,00	-1.401.040,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-1.328.459,54	-1.387.597,00	-1.368.671,00	-1.379.400,00	-1.390.160,00	-1.401.040,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-1.328.459,54	-1.387.597,00	-1.368.671,00	-1.379.400,00	-1.390.160,00	-1.401.040,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.771,45	2.664,00	3.126,00	3.160,00	3.200,00	3.240,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-25.137,38	-22.521,00	-25.230,00	-25.433,00	-25.678,00	-25.915,00
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-1.350.825,47	-1.407.454,00	-1.390.775,00	-1.401.673,00	-1.412.638,00	-1.423.715,00

000.1 Politische Steuerung/Zentrales Stadtmanagement			
Kurzbeschreibung			
<ul style="list-style-type: none"> • Politische Steuerung durch Stadtverordnetenversammlung und Fachausschüsse • Strategische Steuerung der Stadtverwaltung durch Bürgermeister, Beigeordnete und Kämmerer (Verwaltungsvorstand) • Repräsentation der Stadt auf örtlicher und überörtlicher Ebene • Wahrnehmung städtischer Interessen in Organisationen, Vereinen und Verbänden 			
Auftragsgrundlage			
Gemeindeordnung, ortsrechtliche Bestimmungen, Einzelbeschlüsse			
Zielgruppe			
Örtliche Gemeinschaft; intern: Fachbereiche, Eigenbetriebe			
Ziele			
<ol style="list-style-type: none"> 1. Politische Steuerung durch Stadtverordnetenversammlung und Fachausschüsse 2. Strategische Steuerung der Arbeit der Stadtverwaltung 3. Angemessene Repräsentation der Stadt 4. Adäquate Vertretung und Einbringung städtischer Interessen bei Organisationen und Verbänden 			
Leistungsdaten/Kennzahlen	2012*	2011*	2010**
1. Mitteleinsatz			
Zuschussbedarf insgesamt	935.942 €	929.785 €	935.112 €
Zuschussbedarf je Einwohner	20,02 €	19,86 €	19,87 €
Anzahl der Stellen für dieses Produkt	6,03	5,89	6,63
2. Leistungsdaten			
zu 1. Anteil Beschlüsse gem. Beschlussvorlage	95,00%	90,00%	95,88%
zu 2. Anzahl Sitzungen des Verwaltungsvorstandes	40	48	37
zu 3. Anzahl Vereins-, Jubiläums- und Repräsentationstermine	200	300	190
zu 4. Anzahl Termine bei Organisationen und Verbänden	100	100	92

* Prognose

** Ergebnis

Haushaltsplan 2012


**Teilergebnisplan 0001 Politische Steuerung / Zentrales
Stadtmanagement**

Stadt Dülmen

Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-174,29	0,00	1.051,00	1.070,00	1.090,00	1.110,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-174,29	0,00	1.051,00	1.070,00	1.090,00	1.110,00
11	- Personalaufwendungen	-516.261,33	-497.094,00	-493.313,00	-498.240,00	-503.220,00	-508.260,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-97.666,85	-93.550,00	-125.998,00	-127.260,00	-128.530,00	-129.820,00
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-306.658,63	-326.025,00	-302.544,00	-302.690,00	-302.840,00	-302.990,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-920.586,81	-916.669,00	-921.855,00	-928.190,00	-934.590,00	-941.070,00
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-920.761,10	-916.669,00	-920.804,00	-927.120,00	-933.500,00	-939.960,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-920.761,10	-916.669,00	-920.804,00	-927.120,00	-933.500,00	-939.960,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-920.761,10	-916.669,00	-920.804,00	-927.120,00	-933.500,00	-939.960,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-14.350,62	-13.116,00	-15.138,00	-15.253,00	-15.424,00	-15.592,00
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-935.111,72	-929.785,00	-935.942,00	-942.373,00	-948.924,00	-955.552,00

010.1 Zentrales Controlling			
Kurzbeschreibung			
<ul style="list-style-type: none"> • Steuerungsunterstützung durch ein Controlling-System, das entscheidungsrelevante Informationen zur Verfügung stellt • Koordination der Maßnahmen zur Verwaltungsreform im Rahmen des Neuen Steuerungsmodells • Organisationsentwicklung 			
Auftragsgrundlage			
<ul style="list-style-type: none"> • Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse • Rahmen- und Einzelaufträge des Verwaltungsvorstands und der Fachbereiche 			
Zielgruppe			
<ul style="list-style-type: none"> • Verwaltungsvorstand, Fachbereiche • mittelbar: Bürgerinnen und Bürger 			
Ziele			
1. Ausbau der internen Kostenrechnung und Aufbau eines Controlling-Systems			
2. Optimierung der Aufbau- und Ablauforganisation			
Leistungsdaten/Kennzahlen	2012*	2011*	2010**
1. Mitteleinsatz			
Zuschussbedarf insgesamt	47.791 €	61.820 €	49.987 €
Zuschussbedarf je Einwohner	1,02 €	1,32 €	1,06 €
Zuschussbedarf je Haushaltsprodukt	605 €	783 €	633 €
Anzahl der Stellen für dieses Produkt	1,00	1,00	0,00
2. Leistungsdaten			
zu 1. Beratungsstunden Controlling	300	300	95 a)
Beratungsstunden kostenrechnerische Analysen	300	300	108 a)
zu 2. Beratungsstunden Organisationsentwicklung	100	300	- a)

* Prognose

** Ergebnis

a) Controller-Stelle nicht besetzt

Haushaltsplan 2012


Teilergebnisplan 0101 Controlling/Europakoordination

Stadt Dülmen

Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.655,00	1.538,00	1.550,00	1.570,00	1.590,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	0,00	1.655,00	1.538,00	1.550,00	1.570,00	1.590,00
11	- Personalaufwendungen	-38.445,36	-55.266,00	-44.222,00	-44.670,00	-45.120,00	-45.570,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.350,45	-6.145,00	-4.259,00	-4.310,00	-4.340,00	-4.370,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-47.795,81	-61.411,00	-48.481,00	-48.980,00	-49.460,00	-49.940,00
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-47.795,81	-59.756,00	-46.943,00	-47.430,00	-47.890,00	-48.350,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-47.795,81	-59.756,00	-46.943,00	-47.430,00	-47.890,00	-48.350,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-47.795,81	-59.756,00	-46.943,00	-47.430,00	-47.890,00	-48.350,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	620,45	335,00	871,00	880,00	890,00	900,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.811,70	-2.399,00	-1.719,00	-1.732,00	-1.746,00	-1.758,00
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-49.987,06	-61.820,00	-47.791,00	-48.282,00	-48.746,00	-49.208,00

020.1				Öffentlichkeitsarbeit			
Kurzbeschreibung							
<ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Information der Öffentlichkeit einschließlich der Kommunikation nach außen, insbesondere mit den Medien (Presse, Rundfunk und Fernsehen). • Auswertung der Medienberichterstattung (lokal und regional). • Erstellung von Reden und Texten für städtische Repräsentanten. • Marketing und Imagebildung • Gestaltung und Aktualisierung des Internetauftritts • Sicherstellung eines einheitlichen Außenauftritts (Corporate Design, Corporate Identity) • Allgemeine Maßnahmen zur Darstellung der lokalen Politik 							
Auftragsgrundlage							
<ul style="list-style-type: none"> • Rahmen- und Einzelaufträge der Verwaltungsführung und der Fachbereiche. 							
Zielgruppe							
<ul style="list-style-type: none"> • Bürgerinnen und Bürger, Medien, Repräsentanten, Verwaltungsführung, Fachbereiche. 							
Ziele							
<ol style="list-style-type: none"> 1. Optimierung des Informationsflusses an die Öffentlichkeit. 2. Aufgabenorientierte Darstellung der Ziele, Maßnahmen und Arbeitsergebnisse der Fachbereiche. 3. Strategische Kommunikationsplanung und Platzierung ausgewählter Themenfelder in den Medien 4. Gute Darstellung der Stadt in der Öffentlichkeit durch ansprechende Rede-, Text- und Bildbeiträge. 							
Leistungsdaten/Kennzahlen				2012*	2011*	2010**	
1. Mitteleinsatz							
Zuschussbedarf insgesamt				92.602 €	93.292 €	90.318 €	
Zuschussbedarf je Einwohner				1,98 €	1,99 €	1,92 €	
Zuschussbedarf je Veröffentlichung/Beitrag				57,88 €	53,31 €	58,53 €	
Anzahl der Stellen für dieses Produkt				1,64	1,26	1,00	
2. Leistungsdaten							
zu 1. Auskünfte an Medien (inkl. Pressekonferenzen)				700	750	632	
zu 2., 3. u. 4. Veröffentlichungen und Beiträge (inkl. Grußworte)				1.600	1.750	1.543	

* Prognose

** Ergebnis

Haushaltsplan 2012


Teilergebnisplan 0201 Öffentlichkeitsarbeit

Stadt Dülmen

Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	120,00	750,00	500,00	500,00	500,00	500,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.444,00	2.597,00	3.012,00	3.040,00	3.070,00	3.100,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	2.564,00	3.347,00	3.512,00	3.540,00	3.570,00	3.600,00
11	- Personalaufwendungen	-82.331,40	-86.708,00	-86.587,00	-87.450,00	-88.320,00	-89.200,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.186,09	-7.737,00	-7.360,00	-7.410,00	-7.450,00	-7.490,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-90.517,49	-94.445,00	-93.947,00	-94.860,00	-95.770,00	-96.690,00
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-87.953,49	-91.098,00	-90.435,00	-91.320,00	-92.200,00	-93.090,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-87.953,49	-91.098,00	-90.435,00	-91.320,00	-92.200,00	-93.090,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-87.953,49	-91.098,00	-90.435,00	-91.320,00	-92.200,00	-93.090,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	503,00	525,00	531,00	540,00	550,00	560,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-2.867,61	-2.719,00	-2.698,00	-2.722,00	-2.747,00	-2.769,00
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-90.318,10	-93.292,00	-92.602,00	-93.502,00	-94.397,00	-95.299,00

Haushaltsplan 2012


Investitionen 0201 Öffentlichkeitsarbeit

Stadt Dülmen

Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Verpflichtu- ngs- Ermächti- gungen	Finanzplan 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015
Investitionen unterhalb der Wertgrenze							
Bewegliches Vermögen -BGA- - Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00 0,00	0 0	-600 -600	0 0	0 0	0 0	0 0
Summe	0,00	0	-600	0	0	0	0

Bewegliches Vermögen -BGA-

Anschaffung einer neuen Foto-Kamera

030.1 Gleichstellung			
Kurzbeschreibung			
<p>Die Gleichstellungsbeauftragte wirkt auf der Grundlage des Artikels 3 Grundgesetz, der Landesverfassung und der Gemeindeordnung bei der Verwirklichung des Verfassungsgebotes der Gleichberechtigung von Frau und Mann mit. Dazu gehören die Leistungen, die von den Fachbereichen erbracht werden, eigene Leistungen für die Organisationseinheiten und Leistungen für die Dülmener Bürgerinnen und Bürger.</p>			
Auftragsgrundlage			
<ul style="list-style-type: none"> Artikel 3 Grundgesetz, Landesverfassung, Landesgleichstellungsgesetz, Gemeindeordnung, Hauptsatzung 			
Zielgruppe			
<ul style="list-style-type: none"> Verwaltungsvorstand, Organisationseinheiten, Politik, weibliche und männliche Beschäftigte der Stadt Institutionen, Verbände, Vereine, Gremien Bürgerinnen und Bürger der Stadt Dülmen 			
Ziele			
<ol style="list-style-type: none"> Sensibilisierung aller Organisationseinheiten der Verwaltung für Geschlechtergerechtigkeit Kooperation mit externen Partnern zur Durchführung von Maßnahmen mit Gleichstellungsthemen Mitarbeit in Gremien zur örtlichen und überörtlichen Vernetzung in Gleichstellungsfragen 			
Leistungsdaten/Kennzahlen			
	2012*	2011*	2010**
1. Mitteleinsatz			
Zuschussbedarf insgesamt	32.827 €	31.110 €	28.834 €
Zuschussbedarf je Einwohner	0,70 €	0,66 €	0,61 €
Zuschussbedarf pro Beschäftigte/r	72,31 €	69,13 €	64,80 €
Anzahl der Stellen für dieses Produkt	0,59	0,59	0,59
2. Leistungsdaten			
zu 1. Teilnahme an Vorstellungsgesprächen nach internen und externen Ausschreibungen	19	20	19
zu 2. Kooperationsveranstaltungen zu Gleichstellungsthemen	10	10	8
zu 3. Teilnahme an Gremien auf örtlicher und überörtlicher Ebene	15	15	19

* Prognose

** Ergebnis

Haushaltsplan 2012

**Teilergebnisplan 0301 Gleichstellung**

Stadt Dülmen

Nr	Bezeichnung	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500,00	500,00	510,00	520,00	530,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	730,00	790,00	958,00	970,00	980,00	990,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	27,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	757,44	1.290,00	1.458,00	1.480,00	1.500,00	1.520,00
11	- Personalaufwendungen	-24.556,88	-26.351,00	-27.533,00	-27.810,00	-28.090,00	-28.370,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.218,36	-5.499,00	-5.979,00	-6.020,00	-6.060,00	-6.100,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-28.775,24	-31.850,00	-33.512,00	-33.830,00	-34.150,00	-34.470,00
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-28.017,80	-30.560,00	-32.054,00	-32.350,00	-32.650,00	-32.950,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-28.017,80	-30.560,00	-32.054,00	-32.350,00	-32.650,00	-32.950,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-28.017,80	-30.560,00	-32.054,00	-32.350,00	-32.650,00	-32.950,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	151,00	159,00	168,00	170,00	170,00	170,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-967,28	-709,00	-941,00	-956,00	-957,00	-957,00
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-28.834,08	-31.110,00	-32.827,00	-33.136,00	-33.437,00	-33.737,00

040.1 Steuerungsunterstützung durch Berichterstattung				
Kurzbeschreibung				
<p>Aufgabe der Rechnungsprüfung ist die Durchführung gesetzlich vorgeschriebener Prüfungen sowie Prüfungen im Auftrag der Stadtverordnetenversammlung, des Rechnungsprüfungsausschusses und der Verwaltungsführung. Hierbei untersucht die Rechnungsprüfung begleitend und/oder nachgehend das Verwaltungshandeln im Hinblick auf seine Recht- und Ordnungsmäßigkeit sowie Wirtschaftlichkeit und Effektivität.</p> <p>Die im Rahmen der Prüfung getroffenen Feststellungen und Anregungen, die steuerungsunterstützenden oder bestätigenden Charakter haben, werden in einem Prüfbericht dokumentiert und der Stadtverordnetenversammlung und/oder der Verwaltungsführung bekannt gegeben.</p> <p>Zu den wesentlichen Aufgaben der Stabsstelle zählt die Prüfung des Jahresabschlusses, der Vergabevorgänge ab einem festgelegten Auftragsvolumen und ausgewählter Finanzvorfälle.</p> <p>Darüber hinaus gehört die prüfungsunabhängige gutachtliche Beratung der Stadtverordnetenversammlung, des Rechnungsprüfungsausschusses, der Verwaltungsführung sowie der Verwaltungsmitarbeiter/-innen zu den Aufgaben der Rechnungsprüfung.</p> <p>Des Weiteren ist die Rechnungsprüfung Vorprüfungsstelle für den Landesrechnungshof gem. § 100 Abs. 4 Landeshaushaltsordnung.</p> <p>Auf Nachfrage übernimmt die die Rechnungsprüfung im Rahmen der Amtshilfe die Prüfung der delegierten Aufgaben bei anderen Kommunen des Kreises ohne eigene Rechnungsprüfung.</p>				
Auftragsgrundlage				
<ul style="list-style-type: none"> Gemeindeordnung NRW, Landeshaushaltsordnung NRW, Rechnungsprüfungsordnung der Stadt Dülmen, Ratsbeschlüsse 				
Zielgruppe				
<ul style="list-style-type: none"> Stadtverordnetenversammlung, Rechnungsprüfungsausschuss, Verwaltungsvorstand und Verwaltungsmitarbeiter/-innen 				
Ziele				
<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellung und Förderung der rechtmäßigen und wirtschaftlichen Aufgabenwahrnehmung in der Verwaltung Sicherstellung und Förderung der Übereinstimmung des entstehenden Arbeitsergebnisses mit den Erfordernissen des Verwaltungshandelns (Rechtmäßigkeit, Sparsamkeit und Ordnungsmäßigkeit) durch vorhergehende beratende/gutachtliche Tätigkeit Positive Beeinflussung des Verwaltungshandelns durch konstruktive und kritische Vorschläge im Rahmen von Beratung und Mitwirkung bei Änderungs- oder Entscheidungsprozessen Die Aussagen der Prüfungsberichte sollen der Stadtverordnetenversammlung und/oder Verwaltungsführung Erkenntnisse über die Qualität der Umsetzung rechtlicher Vorgaben und eigener Entscheidungen im Hinblick auf Ordnungsmäßigkeit und Sparsamkeit vermitteln und Schlussfolgerungen für zukünftiges Handeln zulassen Verhinderung von Fehlverhalten, Manipulation und Korruption im Bereich der Stadtverwaltung 				
Leistungsdaten/Kennzahlen				
		2012*	2011*	2010**
1. Mitteleinsatz				
Zuschussbedarf insgesamt		281.613 €	291.447 €	246.575 €
Zuschussbedarf je Einwohner		6,02 €	6,23 €	5,24 €
Anzahl der Stellen für dieses Produkt		2,95	2,95	1,98
2. Leistungsdaten				
• Prüfungsumfang	Stunden	4.750	3.940	3.150
• Jahresabschlussprüfungen	Anzahl	1	0	0
• Geprüfte Vergaben	Anzahl	250	208	320

* Prognose

** Ergebnis

Haushaltsplan 2012



Teilergebnisplan 0401 Steuerungsunterstützung durch Berichterstattung

Stadt Dülmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.271,00	12.152,00	12.868,00	13.000,00	13.130,00	13.260,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	7.271,00	12.152,00	12.868,00	13.000,00	13.130,00	13.260,00
11	- Personalaufwendungen	-220.026,72	-242.208,00	-235.210,00	-237.560,00	-239.930,00	-242.320,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-24.796,28	-30.030,00	-23.013,00	-23.240,00	-23.470,00	-23.700,00
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.379,34	-29.428,00	-33.080,00	-33.380,00	-33.650,00	-33.930,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	-251.202,34	-301.666,00	-291.303,00	-294.180,00	-297.050,00	-299.950,00
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-243.931,34	-289.514,00	-278.435,00	-281.180,00	-283.920,00	-286.690,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-243.931,34	-289.514,00	-278.435,00	-281.180,00	-283.920,00	-286.690,00
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-243.931,34	-289.514,00	-278.435,00	-281.180,00	-283.920,00	-286.690,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.497,00	1.645,00	1.556,00	1.570,00	1.590,00	1.610,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-4.140,17	-3.578,00	-4.734,00	-4.770,00	-4.804,00	-4.839,00
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-246.574,51	-291.447,00	-281.613,00	-284.380,00	-287.134,00	-289.919,00

Haushaltsplan 2012**Erläuterungen****zu Teilposition 16**

Geschäftsaufwendungen der FB

Externe Unterstützung bei der Prüfung der Jahresabschlüsse (20.200,-€)

Aus- und Fortbildung

4.500,- € Mehraufwand zur Aus- und Fortbildung neuer Kollegen

